



Baden-Württemberg

Ministerium für Finanzen und Wirtschaft



EU-Strategie für den Donaauraum



EU-Strategie für den Donaauraum – Neue Impulse für Österreich? 4. Juli 2011 in Wien

Dr. Hans Peter Herdlitschka





Was kann die Donaustrategie leisten?

- Ausgangslage und Ziele
- Aktionsprogramm
- Umsetzung (Rahmen, Architektur, Koordination)
- Chancen
- Beteiligung



Ausgangslage

- Rund 3.000 km Stromlänge und 14 Anrainerstaaten/-Regionen
- Donaueinzugsgebiet: etwa 115 Mio. Einwohner
- Handel: Österreich mit Donauanrainern (außer D) Steigerung in den letzten 20 Jahren um etwa das Fünffache
- Infrastruktur, Produktionsanlagen usw. → enormer Nachholbedarf



Ausgangslage

- Rund 3.000 km Stromlänge und 14 Anrainerstaaten/-Regionen
- Donaueinzugsgebiet: etwa 115 Mio. Einwohner
- Handel: Österreich mit Donauanrainern (außer D) Steigerung in den letzten 20 Jahren um etwa das Fünffache
- Infrastruktur: ... usw.
Nachholbedarf

EU-Integration

„Europa 2020“
Strategie für intelligentes,
nachhaltiges und
integratives Wachstum

Ziele?



Kurzfristige Zielsetzung

Es geht jetzt darum, in den nächsten Wochen zwei wichtige Hauptziele zu erreichen, nämlich in der Priority area 8

- relevante Projekte, welche bereits implementiert sind zu identifizieren und aufzulisten
- und zu versuchen, die Programme der nächsten Programmperiode (2014 - 2020) im Sinne der EU-Donaustrategie zu beeinflussen.



Eckpunkte des Aktionsplans (Wirtschaft) 1/2

- Steigerung von **Handel** und **Investitionen** (Businessforen)
- Verbesserung **rechtlicher Rahmenbedingungen**, insbesondere für KMU (z.B. Bürokratievereinfachung, Vertragssicherheit, Korruptionseindämmung)
- Bessere Rahmenbedingungen für **Wirtschaftsorganisationen** wie Kammern, Verbände etc.
- Verbesserung der interdisziplinären **Kooperation** und des **Technologietransfers** zwischen Unternehmen, Wissenschaft und öffentl. Verwaltung z.B. Clusterpolitik



Eckpunkte des Aktionsplans (Wirtschaft) 2/2

- Verbesserung der **Infrastruktur** (z.B. Umwelttechnologie, Transport- und Kommunikationsinfrastruktur, Ausstellungszentren, Technologieparks usw.)
- **Kapitalversorgung** der Wirtschaft
- Verbesserung der Information, Beratung und Stärkung der **beruflichen Bildung** („Duales System“)
- Stärkung der Rahmenbedingungen für **Forschung und Entwicklung** sowie **Internationalisierung**
- Stärkung des **ländlichen Raumes** im Rahmen der Regionalentwicklung
- Beseitigung **grenzüberschreitender Barrieren**



Umsetzung • Rahmen 1/2

- Keine zusätzlichen EU-Mittel
- Keine neuen Institutionen
- Keine neuen Gesetze und Richtlinien



Umsetzung • Architektur

EU-Strategie

EU Rat und EU Kommission

Aktionsplan

EU Kommission und nationale
Kontaktstellen

**Schwerpunkt-
bereiche**

**Koordinatoren (Priority
Area Coordinators, PAC)**

Aktionsfelder/Projekte

Projektleiter



Funktion des PAC

- 1. Koordinierung:**
- Aktionsfelder/Projekte
 - Identifikation von Partnern/Projekten,
 - Aufbau von Netzwerken
 - Einrichten/Betreiben eines Webportals
 - Moderation

2. Berichterstattung

Voraussetzungen hierfür: **Enge Zusammenarbeit mit den bestimmenden Akteuren an der Schnittstelle von Wirtschaft, Politik, Wissenschaft und Verwaltung**



Chancen für die heimische Wirtschaft

- Naher **Markt** und **Produktionskapazitäten** im Donaauraum
- **Regionale Ansprechpartner** (z.B. Kammern, Verbände)
- Zugang zu staatl. Stellen z.B. für Informationen über die **Vergabe von Aufträgen**
- **Netzwerk** regionaler, nationaler und EU-Entscheidungsstellen
- Bessere **Kommunikations- und Verkehrsinfrastruktur**
- **Rechtssicherheit** (Vertragssicherheit usw.)
- **Sicherere Finanzierung** vor allem durch EU-Förderung



Was können wir gemeinsam beitragen?

- Mitwirkung am Informations- und Meinungsaustausch zur EU-Donaustrategie → Networking
- Entwicklung und Durchführung von Projekten in Bezug auf die EU-Donaustrategie
- Kreative Ideen zur Ausgestaltung der Strategie



Danke für Ihre Aufmerksamkeit!

Dr. Hans Peter Herdlitschka
Ministerium für Finanzen und Wirtschaft
Baden-Württemberg
Theodor-Heuss-Str. 4
D-70174 Stuttgart
Tel.: 0049 711 123 - 2413
Fax: 0049 711 123 – 2250
E-Mail: hans-peter.herdlitschka@wm.bwl.de

Weitere Informationen unter: www.donau-wirtschaft.eu